



Umgestaltung Turmstraße

Hintergrund der Umgestaltungsmaßnahme ist die Tatsache, dass die in großen Teilen asphaltierte Turmstraße, grundsätzlich saniert und stadtgestalterisch aufgewertet werden musste. Darüber hinaus soll der jährlich von der Freiburger Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG (FWTM) organisierte, auf dem angrenzenden historischen Rathausplatz stattfindende Weihnachtsmarkt, in Richtung Turmstraße erweitert werden.

Die Turmstraße ist eine Seitenstraße der Freiburger Innenstadt, die kaum wahrgenommen wird und das, obwohl die ost-west verlaufende Straße den historischen Rathausplatz mit dem wichtigen Rotteckring verbindet. Die Turmstraße beginnt am Rathausplatz, verläuft dann zwischen dem sogenannten alten Rathaus aus dem 14. und dem neuen Rathaus aus dem 16. Jahrhundert und endet dann am Rotteckring in Höhe des Colombihotels.

Ausgangspunkt der Umgestaltungsmaßnahme war dabei, in einem 1. Bauabschnitt den vorhandenen Asphalt im Straßenraum komplett durch ein hochwertiges Natursteinpflaster zu ersetzen. Dabei sollte das auf dem Rathausplatz bereits vorhandene Natursteinpflaster (Quarzit) in der Turmstraße erweitert und dann in einem 2. Bauabschnitt bis zum Rotteckring verlängert werden. Die auf der Straßennordseite liegende Rheinwackelfläche (Behindertenstellplätze) und der Rheinkieselgehweg mit Mosaiken soll erhalten bleiben.

Die grundlegende Gestaltungsidee ist, die beiden wichtigen Stadträume -Rathausplatz und Rotteckring- über die Gestaltung des Stadtbodens mit dem historischen Natursteinpflaster miteinander zu verknüpfen. Durch die Aufwertung des öffentlichen Straßenraums wird ein schön gestalteter Stadt- und Straßenraum entstehen. Dieser soll zum Begehen der Straße einladen, mit dem Ziel, dass die dort ansässigen, meist inhabergeführten Geschäfte eine stärkere Besucherfrequenz erfahren. Die Umgestaltung soll nicht nur als „Verschönerungsmaßnahme“ dienen, sondern soll ganz bewusst auch den Einzelhandel in der Turmstraße stärken.

Das Stadtplanungsamt (Gruppe Stadtgestaltung Gesamtstadt) hat zusammen mit dem Garten- und Tiefbauamt (Projektfederführung) die Idee entwickelt, bestimmte Abschnitte der Turmstraße mit „geglättetem“ Quarzit so zu belegen, dass eine durchgehende Barrierefreiheit vom Rathausplatz bis zum Rotteckring entsteht.

Dabei wird das „gehunfreundliche“ Natursteinmaterial durch Behandlung der Oberfläche mit speziellen Maßnahmen wie z. B. Sägen und flammen so behandelt und geglättet, dass das vorhandene Rheinkieselpflaster in das barrierefreie Gesamtkonzept integriert werden kann. Zusätzlich werden die Fugen zwischen den Pflastersteinen mit Mörtel verfügt. Durch die bündigen Fugen ergibt sich ein wesentlich geringerer Rollwiderstand. Diese beiden Maßnahmen führen dazu, dass die gesamten Oberflächen dann wesentlich „geh- und rollfreundlicher“ sind.

Diese Vorgehensweise wurde mit der AG Bau und Verkehr (Freiburger Beirat für Menschen mit Behinderungen) abgestimmt und ist aus der Sicht der Stadtgestaltung unter der Berücksichtigung der Aspekte des Denkmalschutzes und der Notwendigkeit, die Behindertenfreundlichkeit im Bereich des Stadtbodens herzustellen, in sehr guter funktionaler und gestalterischer Weise gelungen.

Die FWTM hat die Umgestaltungsmaßnahme finanziell unterstützt.

Freiburg
IM BREISGAU

Dezernat V
Prof. Dr. M. Haag Baubürgermeister

Stadtplanungsamt

R. Jerusalem Amtsleitung
T. Fabian Abteilungsleitung Städtebau

M. Fridrich Leitung Stadtgestaltung

A. Piluliska Stadtgestaltung

Garten- und Tiefbauamt

F. Uekermann Amtsleitung

M. Heigold Abteilungsleitung Verkehrsprojekte

P. Biechele Sachgebiet Projektentwurf

G. Wolnik Sachgebiet Projektentwurf

A. Wiestler Sachgebietsleitung Bauunterhaltung

D. Saier Sachgebiet Bauunterhaltung

K. Neidhart Sachgebiet Neubau

A. Schulze Sachgebiet Neubau

Freiburg Wirtschaft Touristik u. Messe GmbH & Co.KG

Dr. B. Dallmann Geschäftsführung

W. Schwer Abteilungsleitung Märkte & Repräsentation

Freiburger Beirat für Menschen mit Behinderungen

D. Schmid Sprecherin Arbeitsgruppe Bau u. Verkehr

Plakat
S. Spillmann | Stadtplanungsamt | Stadtgestaltung | Grafik

Umgestaltung Turmstraße 2014